

Sonntag, 22. 05. 16	KONZERT DER LEHRKRÄFTE 17.00 Uhr in der Aula der Geschwister-Scholl-Schule, Schillerstraße 3
Samstag, 04. 06. 16	SOMMER-SCHÜLERKONZERT bzw. 2. ALLGEMEINES VORSPIEL 17.00 Uhr in der Alten Synagoge Romrod, am ‚Museumsufer‘
Samstag, 17. 09. 16	HERBSTLAUB-KONZERT bzw. 3. ALLGEMEINES VORSPIEL 16.00 Uhr, Aula der Staatlichen Technikakademie, In der Krebsbach 6
Sonntag, 13. 11. 16	SERENADE DES FÖRDERVEREINS 17.00 Uhr in der Aula der Geschwister-Scholl-Schule, Schillerstr. 3

Für Ferien- und andere Termine der Alsfelder Musikschule siehe unsere Website

<http://www.alsfelder-musikschule.de/>



Gedanken-Zeit

Weihnachten: *das* Fest der Sinne – und der *Ohrwürmer*! Keine andere Zeit im Jahr als die gegenwärtige dunkelste wartet traditionell mit einer stärkeren Aufgipfelung, ja Verschränkung sinnlicher Reize, Genüsse und Symbole auf.

Wir werden in diesen dunklen Tagen, aller Lichtsymbolik zum Trotz – oder gerade in ihrem Lichte – aber auch an die dunklen Seiten des zu Ende gehenden Jahres erinnert, und das wiederum sollte uns dazu auffordern, unsere eigenen Anteile an ihnen zu reflektieren. Freilich sind es in erster Linie die (als irgendwie Zukurzgekommene) psychopathisch verirrten, oft vermeintlich ‚religiösen‘ Fanatiker, die zusammen mit skrupellosen Macht-, Erfolgs- und Wirtschaftsmachern an der Unmenschlichkeit unserer Erde ‚arbeiten‘; doch nur allzu oft ermöglichen auch *wir* es ihnen durch unser undurchdachtes, viel zu wenig ethisch, ökologisch, nachhaltig im besten Sinne ausgerichtetes Konsumverhalten: als indirekte Nutznießer eines Ausbeutungs-, Imperialismus-, Lobbyismus- und Militarismus-Systems, als – was wir hierzulande letztlich fast alle sind – Reiche auf Kosten vieler anderer.

Davon zu abstrahieren in der Weihnachtszeit wäre unredlich; weder die Bitte um Frieden noch etwelche Friedensverheißung kann Sinn machen ohne eine Selbstbesinnung, die den Weg zu möglichst verantwortungsbewusster und im besseren Sinne global orientierter Selbstbestimmung zu ebnen vermag.

Für viele, wahrscheinlich für mehr Menschen als sonst ist dies 2015 ein Jahr der Zerreißproben gewesen – zwischen persönlichem Glück und weltweitem Grauen, zwischen Utopien und der Entlarvung von Illusionen oder dem Scheitern konkreter Traumziele. Das gilt auch für die Alsfelder Musikschule als Institution wie als Zusammenschluss pädagogisch arbeitender Persönlichkeiten. 2015 war für uns zuallererst und -meist ein ebenso reichhaltiges wie erfolgreiches Jahr; doch an vielen Unzulänglichkeiten unserer (Arbeits-)Situation hat sich nichts geändert, und immer wieder sind wir an die Grenzen unserer Wirkmöglichkeiten auch in sozialer Hinsicht gestoßen worden.

Gleichwohl gilt es für vieles zu danken, was uns möglich war und ermöglicht wurde.

Zeit zu danken

Einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen – der laufenden Unterrichtstätigkeit sowie besonderer Vorhaben und Projekte – leisteten auch in diesem Jahr wieder alle **Förderer, Spender und Sponsoren**.

>>>>>>>



Zunächst sei dem **Förderverein der Alsfelder Musikschule** und seinen Mitgliedern sowie Unterstützern herzlich gedankt. Ein weiterer Dank gilt den **Körperschaften** auf lokaler und regionaler Ebene: dem **Vogelsbergkreis**, der Stadt **Alsfeld**, der Stadt **Romrod** und auch der Stadt **Kirtorf**. Besonders im Bereich der Projektförderung zählen, allen voran, die **Heinz und Gisela Friederichs Stiftung** und die **Sparkasse Oberhessen** mit je erheblichen Geldbeträgen erneut zu den namhaften Förderern unserer Einrichtung, darüber hinaus auch die **VR-Bank HessenLand**. Vor allem räumlich und personell unterstützt uns seit Jahren in großzügiger Weise die **Geschwister-Scholl-Schule Alsfeld**. Nur mit den durch sie zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und Infrastrukturen ist die Unterrichts- und Vorspieltätigkeit der Musikschule resp. vieler ihrer Lehrkräfte in der gewohnten und erforderten Weise möglich. Unterstützung ähnlicher Art gewährt dankenswerterweise auch die **Albert-Schweitzer-Schule**.

Viele Jahre lang hat uns der Alsfelder **Geschichts- und Museumsverein** in großzügiger Weise die Räumlichkeiten des **Regionalmuseum** für Vorspiele und andere Konzertveranstaltungen zur Verfügung gestellt, so auch im Jahre 2015. Zu danken ist hier insbesondere Bodo Runte. Wegen der Umbaumaßnahmen steht das Regionalmuseum in nächster Zeit leider nicht mehr als Veranstaltungsort zur Verfügung.

Ganz besonders herzlich danken wir allen privaten Spendern (die wir aus datenschutzrechtlichen Gründen hier nicht nennen können), sowohl für Geld- als auch für etliche Noten- und Instrumentenspenden!

Unsere **Kooperationspartnern** haben wir darüber hinaus für die gute Zusammenarbeit ausdrücklich und gern Dank zu sagen, insbesondere den schulischen: der **Grundschule Katzenberg** in Ruhlkirchen, der **Geschwister-Scholl-Schule**, der **Albert-Schweitzer-Schule**, der **Stadtschule** und der **Staatlichen Technikakademie** in Alsfeld; des Weiteren der **Werkstatt Altenburg der Behindertenhilfe VB**.

LEISE RIESELT DER SCHNEE

Le - se rie - selt der Schnee,
still und starr liegt der See,
weih-nachtlich glän-zet der Wald,
freu - e dich, Christkind kommt bald!

Wirklich? Wohl eher unwirklich... Fast un- oder überwirklich mag dem einen oder der anderen auch das Mozartsche h-Moll-Adagio erscheinen, ein tiefgründiger ‚Ohrwurm‘, dessen Takte 7 bis 9 in Mozarts eigener Handschrift die Rätsel-Noten der letzten *Ohrwurm*-Ausgabe bildeten. Hier nun, rechts oben, das Gleiche in Druck-Ansicht.



‚Schnappschuss‘ vom Vortragsabend der Gesangsklasse Cornelia Haslbauer am 22. November in der Ev. Kirche auf dem Getürms; zugleich ein ‚Blitzlicht‘ des vielfachen, erfüllenden und erfolgreichen Unterrichts mit Erwachsenen an unserer Musikschule.

Zeit der Geheimnisse ...

Music is the perfect type of art. Music can never reveal its ultimate secret.
(Oscar Wilde, 1854-1900)

Illustrationen dieser Ausgabe:
Robert Müller-Alsfeld und Pablo Picasso
sowie Günther Rohde

**Veranstaltungen**

Sonntag	20.12.15	14.30 Uhr	Schüler-Barocktrio der AMS bei der Weihnachts-Lesung von Helga Dönges im Haus Stephanus
Mittwoch	23.12.15	ab 9.30 Uhr	Auftritte von Blockflöten- und Keyboardschüler_innen aus dem AMS-Projekt bei der Weihnachtsfeier der Werkstatt Altenburg (Behindertenhilfe Vogelsberg)
Sonntag	24.01.16	16.00 Uhr	Vorbereitungs-Konzert für „Jugend musiziert“, Aula der Albert-Schweitzer-Schule, Schillerstraße 1
Freitag	29.01.16	18.00 Uhr	Streichensemble „Variation“ der AMS beim 3. Alsfelder Unternehmertag, Stadthalle, Jahnstraße
Samstag	19.03.16	16.00 Uhr	Allgemeines Vorspiel, Aula der Geschwister-Scholl-Schule, Schillerstraße 3

Hinweis auf das Adventskonzert des Alsfelder Konzertchores und des Alsfelder Kammerorchesters: am Freitag, den 18.12.15 um 20 Uhr in der Christ-König-Kirche, Schellengasse

Hinweis auf die nächsten Konzerte in der Kammermusikreihe Alsfeld Musik Art (Aula Schillerstraße 1):

- Sa, 16.01.16, 20 Uhr Kammerkonzert des hr-Sinfonieorchesters (Beethoven, Schubert)
- So, 21.02.16, 17 Uhr Liederabend André Schuen / Daniel Heide (Schuberts ‚Winterreise‘)
- Sa, 05.03.16, 20 Uhr Brentano String Quartet (Haydn, Schostakowitsch, Dvořák)
- So, 20.03.16, 17 Uhr The International Trio (New Orleans Jazz und Harlem Swing)

Impressum**Redaktion:**

Walter Windisch-Laube

Gabriele Kraus

Alsfelder Musikschule**Schwabenröder Str. 8****36304 Alsfeld**

Tel. 709 690

Fax. 709745

www.alsfelder-musikschule.dealsfelder-musikschule@web.de**Büro-Öffnungszeiten:**

Mo, Di, Mi, Do 9.00 - 12.00 Uhr

Mo, Do 14.00 - 16.00 Uhr

23.12.15 bis 09.01.2016:
Weihnachts-/Winterferien



Redaktionsschluss 09.02.2016